

## Was läuft falsch mit der Schulmedizin ?

**Wussten Sie, dass eine Nation umso kränker wird, je mehr sie für ihr Gesundheitssystem ausgibt? Unmöglich, sagen Sie? Die USA – das Land der unbegrenzten Möglichkeiten – beweist auch auf diesem Gebiet, dass Unmögliches durchaus möglich gemacht werden kann. Leider handelt es sich nicht allein um ein amerikanisches Problem: Deutschlands Gesundheit ist dem grossen amerikanischen Vorbild dicht auf den Fersen.**

### **Amerika – das Land der Übergewichtigen und Fettleibigen**

Die USA ist ja bekanntlich ein Land mit ausgeprägter Vorbildfunktion – im positiven, wie auch im negativen Sinne. Was auch immer in den USA erfunden wird, gelangt früher oder später in andere Länder und wird dort (meistens) begeistert willkommen geheissen. Das kann Mode sein oder Musik, eine Imbisskette, ein bestimmtes Getränk oder gleich ein ganzer Lebensstil.

So ist zum Beispiel die Mehrheit der Amerikaner übergewichtig, wenn nicht gar fettleibig und leidet darüber hinaus an Diabetes, Krebs, Herz-Kreislauf-Problemen, Nierenstörungen, Hautproblemen und dazu noch an Depressionen.

Die Deutschen, die strebsam amerikanische Imbissketten besuchen und sich eifrig schwarze Limonaden und Fast Food gönnen, bemühen sich auch auf diesem Gebiet angestrengt mitzuhalten und sind im Vergleich vieler anderer Länder auf der Welt auch wirklich nicht schlecht darin, immer runder, unansehnlicher und kränker zu werden.

Doch haben sie noch nicht ganz das Top-Niveau der Amerikaner erreicht. Dort nämlich ist man drauf und dran die 75-Prozent-Marke zu erreichen, was heisst, dass bald Drei Viertel der amerikanischen Bevölkerung als Moppelchen durchs Leben gehen.

### **Amerika hat die kränkste Bevölkerung der Welt**

Vielleicht liegt es daran, dass die Amerikaner pro Kopf mehr Geld für ihr Gesundheitssystem ausgeben als jede andere Nation der Welt. Amerikaner zahlen bei weitem die höchsten Preise für ihre Medikamente, Diagnoseverfahren, Operationen, Chemotherapien und ihre Krankenhausaufenthalte.

Was hat Amerika mit all diesen Ausgaben erreicht? Die im Durchschnitt kränkste Bevölkerung der ganzen Welt und gleichzeitig eine Nation, die am Rande des Bankrotts steht – mit verursacht durch die Schulmedizin.

# Schulmedizin macht aus einer gesunden Nation ein krankes Volk

Doch dies soll nicht als Hieb gegen Amerika selbst verstanden werden: Es ist ein Appell an das medizinische Mainstream-System, das seit etwa hundert Jahren die Monopolstellung in der medizinischen Geschäftemacherei allein für sich beansprucht – und drauf und dran ist, die ganze Welt zu erobern.

Mit einem System monopolistischer medizinischer Praktiken, eingeführt von der FDA(1), der AMA(2), der FTC(3) sowie staatlichen medizinischen Direktionen, hat sich die Schulmedizin einer Nation angenommen, die einst relativ gesund war, und sie in eine Welt voller Krankheit verwandelt, in der den Patienten erzählt wird, dass eine gesunde Ernährung nicht funktioniere und sie patentierte Chemikalien einnehmen müssten, um "normal" oder gesund zu sein.

Die Schulmedizin hat mittlerweile eine ziemlich hohe Stufe des Wahnsinns erreicht. Unternehmen können jetzt sogar Anspruch auf nahezu 20 Prozent der menschlichen Chromosomensätze – das ist das menschliche Erbgut – erheben. Wieder soll ein Konzernmonopol geschaffen werden, diesmal auf menschliche Gene.

## Gift ist Medizin

Gleichzeitig hat sich die Schulmedizin gewaltsam ein Monopol auf medizinische Behandlungen erzwungen. Sie hat diverse Länder an den Rand des Bankrotts getrieben, während sie einzig Schmerz, Leid und pharmazeutische Abhängigkeit über die Bevölkerung gebracht hat.

Die Schulmedizin behauptet, Gift sei Medizin (z. B. Chemotherapie) und erzählt den Menschen, dass gesunde Ernährung sinnlos sei. Es handelt sich um ein medizinisches System, das den Nutzen von Sonnenlicht, Darm-Reinigung(4), Akupunktur und Saftfasten leugnet, aber toxischen Impfstoffen, Chemotherapien und krebserregenden Mammographien vertraut und sogar Babys Medikamente verabreicht, die so giftig sind, dass sie bei den Winzlingen Depressionen auslösen, noch ehe diese überhaupt alt genug zum Sprechen sind!

Doch verblüffenderweise behaupten die Befürworter der Schulmedizin trotz allem, dass diese Methode ein grosser Erfolg sei!

Ja, sie glauben sogar, dass dies das einzige medizinische System in der ganzen Welt ist, das funktioniert. Und obwohl es weltweit viele hundert andere medizinische Systeme gibt, die u. a. auf medizinischen Kräutern und natürlichen nebenwirkungsfreien Heilmitteln basieren, schämen sich die arroganten und ignoranten Promoter der Schulmedizin kein bisschen, in einem Raum voller Chemo-Patienten zu stehen (von denen die meisten aufgrund dieser Therapie sterben werden) und zu verkünden,

"Dies ist die EINZIGE medizinische Therapie in der gesamten Welt, die Wirkung zeigt!"

Die Schulmedizin mag nicht besonders gut darin sein, dem Volk Gesundheit zu bringen, doch sie ist sehr gut darin, Menschen, die normalerweise sehr intelligent sind, einer Gehirnwäsche zu unterziehen, damit diese wirklich glauben, dass der Kaiser glänzende, seidene Gewänder trägt, obwohl er die Strasse nackt entlang schreitet.

## **Acht Erkenntnisse über die "Schulmedizin"**

Wenn Sie mehr über die wirklichen Ziele und Absichten der Schulmedizin herausfinden möchten, werden Ihnen die folgenden acht Überlegungen dabei behilflich sein.

- Wenn die Schulmedizin tatsächlich den Menschen helfen könnte, dann müssten Pharmakonzerne ihre klinischen Studien nicht fälschen – was leider an der Tagesordnung ist.
- Wenn die Schulmedizin tatsächlich über Heilkräfte verfügte, dann hätten Ärzte und Pharmakonzerne doch keine Angst vor Konkurrenz z. B. in Form von Nahrungsergänzungen, Alternativtherapien und natürlichen Heilmitteln, und sie würden nicht versuchen, diese natürlichen Mittel zu kontrollieren oder gar gesetzlich zu verbieten.
- Wenn die Schulmedizin tatsächlich die Absicht und das Ziel hätte, Menschen zu helfen, würden Medikamentenhersteller dann nicht beides testen – ihre Arzneimittel UND die natürlichen Heilmittel – um herauszufinden, welche davon nun besser wirken?
- Wenn die Schulmedizin tatsächlich den Menschen helfen wollte, dann müssten die Kosten für Krankenversicherungen extrem niedrig sein. Der einzige Grund, warum eine Krankenversicherung so viel kostet ist der, dass Schulmedizin nicht (jeden) heilt und viele Patienten krank bleiben bzw. kränker werden, so dass deren Behandlungen immer mehr Geld kosten.
- Wenn die Schulmedizin tatsächlich heilen könnte, müssten Pharmakonzerne längst den Betrieb eingestellt haben und Ärzte würden ihre Praxen schliessen, da früher oder später jeder Mensch aufgrund der eingenommenen Medikamente gesund sein würde.
- Wenn die Schulmedizin tatsächlich hilfreich wäre, müssten Pharmaunternehmen wohl kaum Pflegeheime bestechen – was in dieser Branche gelegentlich vorkommt – nur damit diese ihren hilflosen Senioren noch mehr ihrer Medikamente verabreichen.
- Wenn die Schulmedizin tatsächlich so wohltuend wäre, dann müsste man Chemotherapien von Teenagern nicht per Gericht durchsetzen. Man bräuchte deren Eltern auch nicht mit Inhaftierung drohen, falls sich diese einer solchen Therapie widersetzen sollten. Das alles aber geschieht heutzutage regelmässig – sowohl in den USA, als auch in Deutschland, wo Eltern ins Ausland fliehen müssen, wenn sie ihre kranken Kinder keiner Chemotherapie aussetzen wollen.
- Wenn die Schulmedizin wirklich gesund machen könnte, dann müssten Pharmaunternehmen nicht im Fernsehen werben, um die Menschen

davon zu überzeugen, Arznei einzunehmen, die sie eigentlich gar nicht brauchen.

Essen Sie daher solche Lebensmittel und nehmen Sie solche Kräuter ein, für die Sie noch nie einen Werbespot gesehen oder gehört haben und Sie können sicher sein, dass es das Beste für Ihre Gesundheit ist.

## **Lasst uns mehr Medikamente nehmen!**

Die Befürworter der Schulmedizin sagen, der einzige Grund, warum so viele Menschen krank sind, sei – passen Sie auf – weil eben viele Menschen nicht ausreichende Mengen an Medikamenten einnehmen!

Genau ... wenn sie doch bloss mehr Eltern dazu überreden könnten, ihren Babys und Kleinkindern noch mehr Arznei zu verabreichen; oder wenn sie es schaffen würden, mehr Teenager auf vier, fünf oder sechs Medikamente gleichzeitig zu setzen; oder wenn sie Pflegeheime davon überzeugen könnten, ihren Senioren ein Dutzend unterschiedlicher Medikamente zu verabreichen (statt einem halben Dutzend, wie bisher), dann wären wir alle gesünder!

Die Welt leidet also an einem Medikationsdefizit. Dies ist die Ansicht der Schulmedizin: Eine höhere Medikamenteneinnahme bedeutet weniger Krankheiten. Und nun versuchen sie jeden davon zu überzeugen, dass sogar gesunde Menschen mehr Medikamente brauchen (z. B. sog. Statine(5)), selbst wenn sie keine Symptome einer Krankheit aufweisen.

## **Medikamente jetzt auch für Gesunde**

Also reicht es jetzt nicht mehr aus, gesund zu sein, um jegliche Medikamenteneinnahme zu vermeiden! Wir ALLE sollen Medikamente einnehmen, egal ob wir krank oder gesund sind.

Der Schulmedizin reicht es nicht mehr aus, nur kranke Leute mit ihrer Arznei, ihren Strahlenmaschinen und chirurgischen Eingriffen zu behandeln: Sie will ebenfalls alle gesunden Menschen auf Pillen setzen.

Und was wird das Ergebnis all dessen sein? Denken Sie nur einmal selbst für einen Moment darüber nach: Was wird das Ergebnis sein, wenn die Amerikaner, die Deutschen oder sonst ein beliebiges Volk anfangen – sagen wir – doppelt so viele Medikamente zu nehmen wie zurzeit? Werden sie gesünder sein?

Selbstverständlich nicht. Sie werden kränker werden. Stärker medizinisch belastet und chemisch kontaminiert. Die Fische in den Flüssen werden noch weiter mit pharmazeutischen Abwässern belastet und der Bioschlamm aus menschlichen Klärabfällen, der in der Landwirtschaft eingesetzt wird, wird noch stärker durchtränkt sein mit medizinischen Chemikalien, die dann jeder mit der nächsten Mahlzeit serviert bekommt.

Wird dies der Gesundheit in Amerika und Deutschland oder sonst wo förderlich sein? Selbstverständlich nicht.

Wenn noch mehr Menschen der Schulmedizin auf den Leim gehen, wird das nur zu einer Zunahme an Erkrankungen führen, zu mehr Leiden und mehr bankrotten Haushalten. Oh doch, eine positive Folge hätte es natürlich, wenn wir alle Medikamente nähmen und die Kranken ihre bisherige Dosis verdoppelten. Die Pharmaunternehmen – die "sympathischen" Forscher, die nichts als unser aller Wohlergehen im Sinne haben – werden reicher und reicher und reicher.

## **Der eigentliche Sinn der Schulmedizin**

Und dies, meine Freunde, ist der eigentliche Sinn der Schulmedizin:

Die Gewinne für grosse Pharmakonzerne werden stabilisiert, die ernstzunehmenden Gesundheitsprobleme der Bevölkerung werden beiseite geschoben bzw. dazu verwendet, den einzelnen nach Hilfe suchenden Menschen – ohne Rücksicht auf Verluste in Form von Menschenleben – finanziell auszubeuten, um letztendlich Krankheit in Profit zu verwandeln. Und das ist nicht nur in Amerika so, sondern ganz genauso in Deutschland und in vielen anderen Ländern.

Das alles bedeutet Schulmedizin. Wir sind überaus glücklich, dass wir sie nicht nutzen.

### **Hinweise**

(1) FDA: Die Food and Drug Administration ist die behördliche Lebensmittelüberwachung und die Arzneimittelzulassungsbehörde der Vereinigten Staaten und ist dem Gesundheitsministerium unterstellt. Sie wurde 1927 gegründet, ihr Sitz ist in Rockville (Maryland). (2) AMA: Die American Medical Association ist die grösste Standesvertretung der Ärzte und Medizinstudenten in den USA mit Sitz in Chicago. (3) FTC: Die Federal Trade Commission ist die Bundeshandelskommission der USA, eine unabhängig arbeitende Bundesbehörde mit Sitz in Washington D. C. Sie gilt als Wettbewerbsbehörde und widmet sich ausserdem dem Verbraucherschutz. (4) Darm-Reinigung: Darm-Reinigung, in der Regel mit Hilfe von pflanzlichen Präparaten, Probiotika und Darmspülungen. (5) Statine sind cholesterinsenkende Medikamente. Sie haben etliche Nebenwirkungen zu bieten, wie z. B. sog. toxische Myopathien. Das sind krankhafte Veränderungen der Skelettmuskulatur, die sich bis zu einer vollständigen Lähmung aller vier Gliedmassen äussern können und ausserdem häufig tödlich verlaufen. Sie erinnern sich an den Lipobay-Skandal? Lipobay war ein solcher Cholesterinsenker (der Firma BAYER AG), den man nach 100 bedauerlichen Todesfällen leider Gottes vom Markt nehmen musste.

## **Ihre Ausbildung zum ganzheitlichen Ernährungsberater**

Gesunde Ernährung ist Ihre Leidenschaft? Sie lieben die basenüberschüssige, naturbelassene Ernährung? Sie möchten gerne die Zusammenhänge zwischen unserer Nahrung und unserer Gesundheit aus ganzheitlicher Sicht verstehen? Sie wünschen sich nichts mehr als all Ihr Wissen rund um Gesundheit und Ernährung zu Ihrem Beruf zu machen?

Die Akademie der Naturheilkunde bildet Menschen wie Sie in 12 bis 18 Monaten zum Fachberater für holistische Gesundheit aus. Wenn Sie mehr über das Fernstudium an der Akademie der Naturheilkunde wissen möchten, dann erfahren Sie hier alle Details sowie Feedbacks von aktuellen und ehemaligen TeilnehmerInnen.

## **Gefällt Ihnen dieser Artikel?**

Wir würden uns über einen kleinen Beitrag für unsere Tätigkeit sehr freuen!

Spenden Sie jetzt mit Paypal

Diese Informationen werden nach bestem Wissen und Gewissen weitergegeben. Sie sind ausschliesslich für Interessierte und zur Fortbildung gedacht und keinesfalls als Diagnose- oder Therapieanweisungen zu verstehen. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden irgendeiner Art, die direkt oder indirekt aus der Verwendung der Angaben entstehen. Bei Verdacht auf Erkrankungen konsultieren Sie bitte Ihren Arzt oder Heilpraktiker.

© 2018 Neosmart Consulting AG